

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Cosmographey oder beschreibung aller länder,  
herrschaften, fürnemsten stetten, geschichten,  
gebreüche ...**

**Münster, Sebastian**

**Basel, 1564**

EtlichSetz

[urn:nbn:de:bsz:31-128510](#)

## Von den Hicnachtigen lendarn. Mcccxxvij

gebrauchen sich auch der zauberey/wie etlich daruon schreiben/vnd dz also gewal  
tig/das sie ein schiff im móre wann es in seinem lauff ist/mit iher zauberey stellen  
mögen/das es kein wind weiter treiben mag. Darwider ist ein einzige arzney/  
darab die geyst/die das schiff halten/siechen vnd krafftlos werden/oder sich der  
massen stellen/als möchten sie das schiff nit lenger gehalten/vnd ist nemlich jück-  
frauwen tot/damit man das schiff aufswédig/vn etliche holtzer inwédig schmirt.

## Güland.

**W**ie vorgemelt ist/diss land wirt also genent/das trefflich güt weid  
darin wechselt/wie auch die käß vnd butter so mit grossem haussen  
darauf gefürt werden/das anzeigen. Es seind zwen bischoffliche  
sitz darin/die dem Erzbischoff von Dornheim Norwegien geles-  
gen/vnderworffen seind. Das volck in disem land ist gar wankel-  
mütig/vnd gath fast mit zauberey vmb. Man meint das diss land sich von Laps-  
pen ziehe bisz zu den Nieuwen inseln die sich gegen mitnacht strecken. Weiter weist  
man von diesem land nichts zu sagen.

# Stichselß/

ame Mörwunder vnd auch andere  
chier/wie die im Hicnachtigen mör vnd auch  
auff dem land gefunden werden,

U n n ij Mörwunder

Seetwisch

Möre wunder vnd selzame thier wie die von den Himmächigen lenden gefunden werden.

Seetwisch



XXXVII

Möre wunder vnd selzame thier wie die in den



den & itnächtigen lenden gefunden werden.

Accyrie



U m in Eklärung